

KINDER UND JUGEND – FÜR BEIDES MUSS MAN SICH EINSETZEN

ROTKEHLCHEN

EXTRABLATT 3/2020



Rotkehlchen: Die Stadt Pohlheim plant einen Kindergarten mit acht Gruppen in Watzborn-Steinberg. Was ist Ihre Position?

Andreas Ruck, Bürgermeisterkandidat: Ich unterstütze Planungen für mehr Kindergartenplätze. Ich plädiere für **zwei neue Kitas**, einen in der heutigen **Kirchstraße** und einen in **Steinberg**, beide mit je vier Gruppen.

Rotkehlchen: Warum zwei?

Andreas Ruck, Bürgermeisterkandidat: Vier Gründe: 1. Man stelle sich **eine infektiöse Krankheit** vor, dann müssen möglicherweise gleich Kinder von acht Gruppen zu Hause bleiben – wie derzeit in Coronazeiten! 2. Man stelle sich einen Unfall, eine massive Beeinträchtigung vor, die den **Einsatz von Rettungsfahrzeugen** notwendig macht. Wie soll das in dieser verwinkelten Lage in der Kirchstraße erfolgen? 3. Die **Ludwigstraße** ist jetzt schon verkehrsmäßig zu bestimmten Tageszeiten **hoch belastet**. Und nun noch mehr Autos dazu – zu den jetzt schon ausgewiesenen Spitzenzeiten. Und 4. Kindertagesstätten sollten auch aus pädagogischen Gründen möglichst **wohnnah** errichtet werden, so dass Kleinkinder diese auch zu Fuß erreichen können. Dieses spricht für einen Standort in Steinberg. Dafür werde ich mich als Bürgermeister einsetzen.

Rotkehlchen: Pohlheim tut wenig bis nichts für die Jugend. Was schwebt Ihnen auf diesem Gebiet vor?

Andreas Ruck, Bürgermeisterkandidat: Pohlheim braucht dringend ein **Jugendzentrum** unter Leitung einer pädagogischen Fachkraft. Hierfür ist eine kommunale Liegenschaft vorzusehen, die Jugendliche gut mit dem Fahrrad erreichen können. Daneben braucht es Anlaufstellen in den einzelnen Stadtteilen. Hier können auch Weichen gestellt werden für ein engeres Zusammenwachsen der Generationen unter Einbeziehung ehrenamtlich tätiger Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Daneben setzte ich mich für die **Bildung eines Jugendparlamentes** in Pohlheim ein. Wir müssen etwas tun, um die Jugend auch mittel- und langfristig an Pohlheim zu binden.

**RUCK.
POHLHEIM.
PASST.**

KONTAKT BÜRGERMEISTERKANDIDAT ANDREAS RUCK

Telefon 0171 8366699 | Mail andreas-ruck@spd-pohlheim.de
Homepage www.andreas-ruck.de

AN DIESER STELLE DANKEN WIR ALLEN, DIE EHRENAMTLICH DAS ROTKEHLCHEN AN DIE HAUSHALTE VERTEILEN!

Impressum.

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

SPD Pohlheim, Peter Alexander, Schiffenbergerstraße 70, 35415 Pohlheim

andreas-ruck.de

BREITE ALLIANZ FÜR ANDREAS RUCK

Auf eine breite Zustimmung aus ganz Pohlheim kann sich der Bürgermeisterkandidat für Pohlheim, **Andreas Ruck**, für die Wahl am 1.11.2020 inzwischen stützen. Von der Pohlheimer SPD aufgrund seiner persönlichen und fachlichen Fähigkeiten ausgewählt und präsentiert haben sich nun Bündnis90/Die Grünen und die FDP der parteiübergreifenden Allianz für die Wahl von Andreas Ruck angeschlossen.



Überzeugen konnte er im persönlichen Kennenlernen vor Ort in der Limes-Stadt die Mitglieder aller drei Parteien, unter anderem durch seine Kommunikationsfähigkeit neben dem Fachwissen. Bürgernähe wird von ihm gelebt, so sucht er das Gespräch mit den Menschen auf Augenhöhe.

Kommunalpolitisch steht Andreas Ruck für eine nachhaltige Stadtentwicklung im Wohnungsbau, der sozialen Infrastruktur, dem Umweltschutz und dem öffentlichen Nahverkehr ein.

Langjährige ehrenamtliche Erfahrungen in seiner Geburtsstadt Bad Schwalbach, unter anderem als Stadtverordneter, Ortsvorsteher, Kirchenvorstand und bei der Freiwilligen Feuerwehr sind Grundlage seines Selbstverständnisses für die Gemeinschaft und der Belange aller Bürger einzustehen.

**Für die Wahl am 1.11. gilt:
Ruck.Pohlheim.Passt.**

**Liebe Pohlheimer
Bürgerinnen und Bürger,**

der neue Termin für die Bürgermeisterwahl steht nun fest: **1. November**. An diesem Tag können Sie entscheiden, ob es in Pohlheim mit dem jetzigen Bürgermeister oder mit **Andreas Ruck** als neue kommunikative Kraft weitergehen soll. Die SPD Pohlheim freut sich, dass Andreas Ruck als **über-parteilicher Kandidat** auch von **Bündnis 90/Die Grünen** und der FDP unterstützt wird.

Andreas Ruck wird mit Ihnen in den nächsten Wochen persönlich in Kontakt treten, insbesondere durch Hausbesuche und andere Treffen. Daneben wird er seine Vorstellungen zur zukünftigen Entwicklung von Pohlheim auch weiterhin mit Druckschriften und in den neuen sozialen Medien darlegen.

Meine Bitte an Sie: **Lernen Sie Andreas Ruck in persönlichen Gesprächen kennen; informieren Sie ihn über Ihre Probleme; diskutieren Sie mit ihm Ihre Anregungen und Ideen. Ihre Meinung ist für ihn von großer Bedeutung. Er wird Ihnen gerne zuhören und mit Ihnen offene und kommunikative Gespräche führen.**

Ihr
Peter Alexander
Vorsitzender SPD Pohlheim

GARBENTEICH – OST: KREATIV UND NACHHALTIG HANDELN

Der Albtraum Outlet-Center in Garbenteich – Ost ist erfreulicher Weise vorbei. Aber wie soll es nun weitergehen?

Land darf nicht für sinnlose Projekte geopfert werden. Nachhaltigkeit heißt: Gute Perspektiven für die nachfolgenden Generationen erhalten! Für **SPD** gibt es Eckpunkte, die eingehalten werden müssen:

1. Maßnahmen zu **Reduzierung der Verkehrs- und Lärmbelastung** in Garbenteich und Dorf-Güll.
2. **Suche nach Wegen, die derzeitige mehr Flächen für Wohnungen bzw. Büros** und Gewerbe, weniger Flächen für Industrie;
3. Finanzieller Beitrag des Investors zur **Verringerung der Lärmbelastung** durch die Autobahn A 5;
4. **Mitspracherecht** der Stadt Pohlheim bei der **Auswahl von Unternehmen**;
5. Schaffung von qualifizierten **Ausbildungsplätzen** für Jugendliche;

6. Errichtung von **Arbeitsplätzen**, die ein vernünftiges Einkommen sicherstellen;
7. Suche nach **alternativen Gewerbeflächen** an anderer Stelle;
8. Schaffung eines **Gründerzentrums** für zukunftsorientierte Produkte im medizin-technischen Bereich
9. Optimierung **ökologischer Gesichtspunkte**.

Pohlheim braucht, so der **Bürgermeisterkandidat Andreas Ruck**, für seine zukünftige Weiterentwicklung eine moderate Ausweitung von Gewerbeansiedelungen. Es geht um gute Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Auch neue Einnahmen sind wichtig für eine Verbesserung des Öffentlichen Nahverkehrs, umweltfreundliche Verkehrspolitik, Klimapolitik, Jugendpolitik, Generationenbrücke u.a.m.

Aber Pohlheim muss auch bewohnbar bleiben mit freien Flächen, Landwirtschaft und Naherholungsgebieten.

**RUCK.
POHLHEIM.
PASST.**

andreas-ruck.de

ANDREAS RUCK UNTERWEGS IN POHLHEIM

„Die Menschen in Pohlheim möchten mich persönlich kennen lernen.“ sagt Andreas Ruck im Blick auf zahlreiche Anfragen in Mails und Telefongesprächen. Die Pandemie-Situation der letzten Monate machte es dem überparteilichen Bürgermeisterkandidaten Andreas Ruck nicht einfach, sich den Bürgern im persönlichen Gespräch vorzustellen.

Nach den erfolgten Lockerungen ist er jetzt Zug um Zug in den Pohlheimer Stadtteilen regelmäßig präsent. Ob in Dorf-Güll, Garbenteich, Grüningen, Holzheim, Hausen und Watzenborn-Steinberg, überall schaute er sich bereits gemeinsam mit Unterstützern aus den Stadtteilen um, hörte zu, fragte nach und suchte auf den Straßen das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Überall wollten ihn Bürgerinnen und Bürger persönlich sprechen und erzählten ihm von ihren Erlebnissen, Sorgen und Nöten im alltäglichen Leben in Pohlheim.

Ab sofort stellt er sich nun in Hausbesuchen den Pohlheimern vor. Selbstverständlich unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln wie er betont.



Aber auch auf anderen Wegen kann man jederzeit mit ihm in Dialog treten, um ihn und seine Ideen für eine bessere Zukunft Pohlheims kennen zu lernen. Gerne vereinbart er auch Besuchstermine.



DIE POHLHEIMER GRÜNEN UNTERSTÜTZEN ANDREAS RUCK ALS BÜRGERMEISTERKANDIDATEN.

Dies beschlossen Mitglieder und Freunde von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei ihrer Versammlung in der Grüninger Burg. Dabei bewies Andreas Ruck seine **Kommunikationsfähigkeit** und die **politische Erfahrung** in der Kommunalpolitik und im gesellschaftlichen Leben. „Gerade in Hinblick auf Kommunikation hat Pohlheim großen Bedarf“, sagte dazu der Parteivorsitzende Eckart Hafemann. „Einen polarisierenden Bürgermeister wie der Aktuelle darf es nicht noch einmal geben.“ Ganz anders präsentierte sich Andreas Ruck. So plant er mit den Pohlheimer Bürgern die gemeinsame Arbeit an einem **Leitbild für die Limes-Stadt**, das gelebt wird und nicht in der Schublade verstaubt. Zu diesem Mehr an Kommunikation gehört auch sein Vorhaben, ein **Jugendparlament** in Pohlheim einzuführen. Dieses solle nicht nur Antragsrecht erhalten, sondern auch sein eigenes Budget verwalten. Gleiches gilt auch für die **Ortsbeiräte**.

Besonders eindrucksvoll war der Bericht der Bad Schwalbacher Fraktionsvorsitzenden der GRÜNEN **Gabriele Langkowski**, die sein Engagement, sein Ideenreichtum, seine kommunikativen Fähigkeiten hervorhob. „Er redet wirklich mit jedem“, führt sie aus. „**Mit Ruck wird ein Ruck durch Pohlheim gehen**“ war die zentrale Botschaft für den Wechsel im Bürgermeisteramt hin zu Andreas Ruck, die an diesem Abend ausgesandt wurde.

(Auszug aus einer Presseerklärung von Bündnis 90/Die Grünen)

**RUCK.
POHLHEIM.
PASST.**

andreas-ruck.de